



An den Bürgermeister der Stadt Rheinberg

Herrn Dietmar Heyde

Nachrichtlich an:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, SPD-Fraktion, AFD-Fraktion, Die PARTEI, Frau Durben, Herrn Overmeyer (Die Linke) und Herrn Wittmann zur Kenntnis.

Rheinberg, den 16.03.2023

Gemeinsamer Antrag der CDU und FDP Fraktionen

Überplanung der PKW-Stellplätze für die neue Kindertagesstätte an der Schützenstraße/Zu den Stationen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
die derzeitige Planung sieht für die PKW-Stellplätze den Bereich vor der neugeplanten Kindertagesstätte Schützenstraße/Zu den Stationen direkt im Eingangsbereich vor. Aus unserer Sicht müssen hierzu der komplette Bürgersteigbereich Zu den Stationen umgestaltet und einige Verkehrsinseln entfernt werden. Die CDU-Fraktion und die FDP-Fraktion befürchten ein höheres Verkehrsaufkommen durch Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto morgens absetzen, bzw. mittags wieder abholen und ebenfalls diese Stellplätze nutzen. Das höhere Verkehrsaufkommen und die Nutzung der im Plan dargestellten Parkflächen gefährdet aus unserer Sicht Fußgänger, aber auch Schulkinder, die diesen Bürgersteig als Schulweg zur ansässigen Grundschule am Annaberg, an der Grote Gert, nutzen. Hierbei kann es zu gefährlichen Situationen kommen, wenn rückwärtsfahrende Autos den Fußweg kreuzen.

Aus unserer Sicht wäre es sinnvoll, die bestehende Parkfläche an der Turnhalle für das Personal der Kindertagesstätte zu erweitern und den Vorplatz vor der Kindertagesstätte kindgerecht und offen zu gestalten. Durch das Verlegen der Parkfläche könnten so die Kinder sicherer die Kindertagesstätte und die Grundschule erreichen und ihre Eigenständigkeit erweitern, in dem sie alleine die Bildungseinrichtung (wenn auch unter Aufsicht der Eltern) zu Fuß aufsuchen.



ABB. 1 Einfahrtsbereich des bestehenden Parkplatzes der Grundschule an der Straße Zu den Stationen



ABB. 2 Zu den Stationen mit Verkehrsinseln, rechts die im Bau befindliche Kindertagesstätte

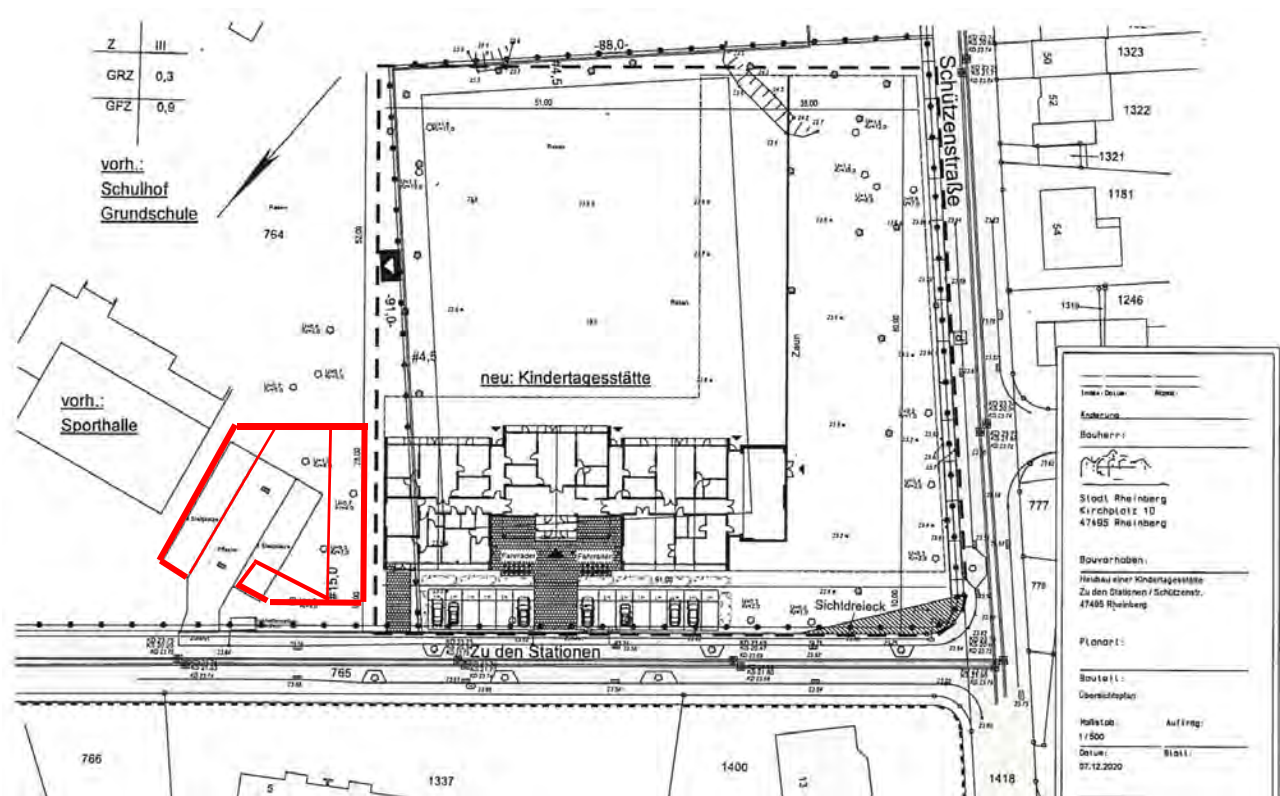


ABB. 3 Vorschlag zur Umlegung von Parkflächen (in rot)

Als sinnvoll ist auch zu erachten, ein absolutes Halteverbot (von morgens 7:00 – mittags 17:00 Uhr) in diesem Bereich auszuschildern, damit die Schulbusse diese Straße ungehindert weiter nutzen können.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Kerlen
Fraktionsvorsitzender
CDU-Fraktion

Timo Schmitz
Fraktionsvorsitzender